

TRAINER/-INNEN UND BERATER/-INNEN



Dr. Annette Gebauer ist auf Corporate Learning, High Reliability Organizing sowie Management- und Kulturentwicklung spezialisiert (mehr als 20 Jahre), u.a. berät sie BASF, Lufthansa, ThyssenKrupp, Daimler, DGUV, Sabic, BGETEM, Freudenberg, Commerzbank, DRV-Bund und UniversitätsSpital Zürich. Sie ist Autorin zahlreicher Fachpublikationen rund um das Thema Kulturentwicklung.

Anne Siegmann ist Diplom-Ingenieurin und Psychologin (Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie) sowie systemischer Coach und Konfliktberaterin. Seit mehreren Jahren unterstützt sie die Ausbildung von Prozessbegleitern/-innen (z. B. evers Arbeitsschutz). Sie hat die ICL-Tools wie z. B. die kommitmensch-Dialoge der DGUV mitentwickelt.



Fabian Brückner ist M.A. Organisationspädagoge. Er berät zu High Reliability Organizing, Qualitäts- und Organisationentwicklung sowie Managementdiagnostik und coacht, z. B. bei BASF, Bosch, NORD/LB, Rauhes Haus, Sanofi, ThyssenKrupp, Rolls-Royce Power Systems und VW. Praxispreisträger 2016 der Systemischen Gesellschaft.



ICL - WER WIR SIND

Als Organisationsberatung unterstützen wir seit mehr als 20 Jahren Unternehmen verschiedenster Größen und Branchen in Kulturentwicklungsprozessen. Wir kombinieren dabei ein systemtheoretisches Organisationsverständnis, Forschungserkenntnisse aus Hochrisiko-Organisationen mit langjährigen Erfahrungen bei der Gestaltung von Veränderungsprozessen. Viele Unternehmen nutzen die von uns entwickelten Methoden - wie z. B. die *ICL-Kultur-Dialoge* (z. B. BASF, Lufthansa, ThyssenKrupp, Freudenberg, Sabic, GE, Berufsgenossenschaften etc.). Die Ausbildung von Prozessbegleitern/-innen für Kulturentwicklungsprozesse spielt dabei seit Jahren eine zentrale Rolle.

Als Beratungspartner der Deutschen Unfallversicherung (DGUV) haben wir die kommitmensch-Dialoge basierend auf den *ICL-Kultur-Dialogen* entwickelt und zahlreiche Methoden und Werkzeuge in die 10-jährige Kampagne „kommitmensch“ eingebracht.

BEISPIELPROJEKTE

- Mehrmodulige Qualifizierungen interner Prozessbegleiter/-innen im Rahmen von Kulturentwicklungsprozessen (z. B. BASF, Lufthansa, ThyssenKrupp)
- Lernprozess für Arbeitsschutz-Dienstleister/-innen: Weiterentwicklung der Sicherheitsfachkräfte und Entwicklung neuer Beratungsangebote (z. B. für evers Arbeitsschutz)
- Coaching und Beratung von Aufsichtspersonen verschiedener Berufsgenossenschaften
- Ausbildung von Risikomanagern/-innen im Krankenhaus und Gesundheitswesen



INTERVENTIONS
FOR CORPORATE
LEARNING ...

nächster
Starttermin
Herbst 2020

Ausbildung Change Manager/in für Kulturentwicklungsprozesse

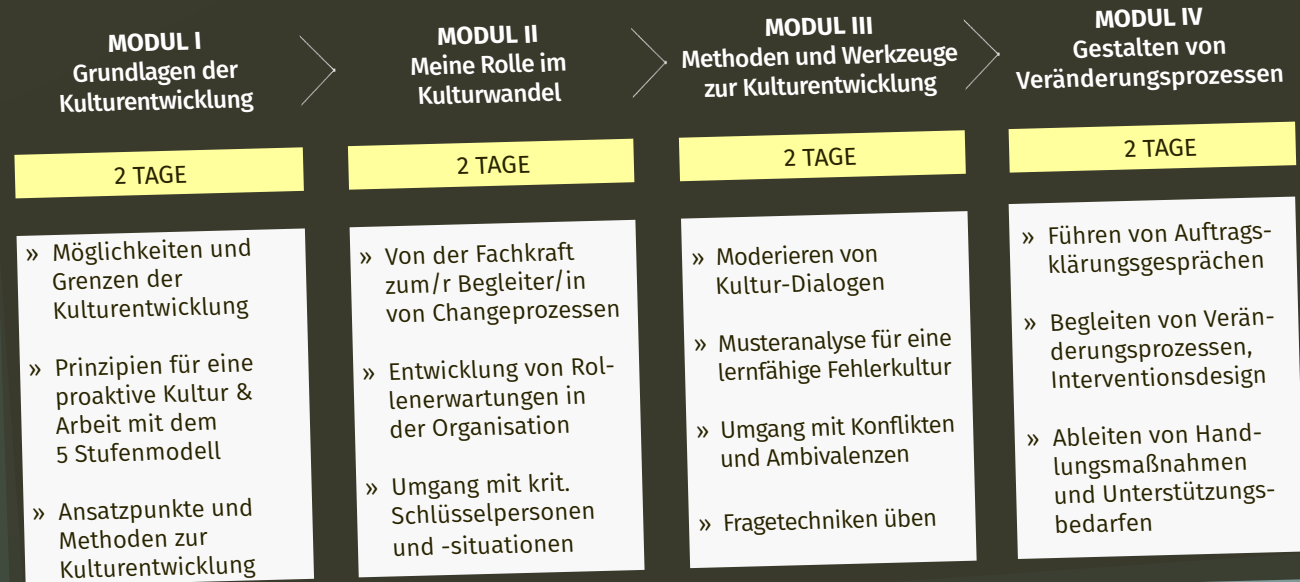
Qualität, Sicherheit, Compliance



Viele Unternehmen stehen heute vor der Herausforderung, eine proaktive Kultur im Umgang mit Sicherheit, Qualität, Risiko oder Compliance zu entwickeln. Dabei geht es zum einen um die Frage, welche Alternativen es zu rein kontrollorientierten Strategien gibt und wie die Fähigkeit im Umgang mit Unerwartetem erhöht werden kann. Zum anderen stellt sich die Frage, wie der Kulturwandel nachhaltig gestaltet werden kann. Sicherheits-, Qualitäts- und Risikoexperten/-expertinnen stellt all dies vor neue Anforderungen, wenn sie solche anspruchsvollen Kulturentwicklungsprozesse kompetent begleiten wollen.

Die Ausbildung Change Manager/in für Kulturentwicklung schließt diese Lücke. In vier Modulen sowie selbstorganisierten Praxisphasen entwickeln die Teilnehmenden das notwendige Rüstzeug für die Begleitung nachhaltiger Kulturentwicklungsprozesse.

Ausbildung Change Manager/in für Kulturentwicklung



WELCHE THEMEN WERDEN BELEUCHTET?

1. MODUL I:
Grundlagen der Kulturentwicklung
2. MODUL II:
Rolle als Change Manager/in im Kulturwandel
3. MODUL III:
Methoden und Werkzeuge zur Kulturentwicklung
4. MODUL IV:
Gestalten von Veränderungsprozessen

SIE SOLLTEN TEILNEHMEN...

- ...wenn Sie als Experte/-in oder Fachkraft für Sicherheits-, Qualitäts- oder Risikomanagement künftig Kulturwandelprozesse begleiten wollen
- ...wenn Sie als interne oder externe Organisationsberater/-in die Entwicklung von Kulturprozessen begleiten wollen
- ...wenn Sie als externes Beratungsunternehmen für Sicherheit-/Qualitäts-/Risikomanagement Ihr Angebotsspektrum erweitern wollen

DAUER UND KOSTEN

Die Ausbildung besteht aus 4 Präsenzmodulen in Berlin (2 Tage/Modul). Zwischen den Modulen vertiefen die Teilnehmenden in selbstorganisierten Teams ausgewählte praktische Fragestellungen.

Präsenztermine in Berlin:

17.09. und 18.09.2020 // 19.11. und 20.11.2020
21.01. und 22.01.2021 // 18.03. und 19.03.2021

Kosten:

3950 EUR netto / 8 Tage

Weitere Informationen:

ICL GmbH, Anne Siegmann

Telefon: +49 176 70122129 Mail: siegmann@icl.berlin

Webseite: icl.berlin